

1.5 Die deutsche Sprache an den Universitäten

Die sprachwissenschaftliche Beschäftigung mit der deutschen Sprache reicht an sich bis ins 16. Jahrhundert zurück, steht anfangs in einem engen Bedingungs-zusammenhang mit der Entwicklung des Schulwesens und mündete schon Anfang des 17. Jahrhunderts in die Forderung, die lateinische Sprache als Erstsprache in Schulen und Universität durch die deutsche Muttersprache zu ersetzen.

Schon 1612 hatte der Rostocker Schulreformer Wolfgang Ratke (= Raticius) in einem „Memorial“ an den Reichstag die Einführung der Muttersprache nicht nur in die Schulen, sondern auch in die Universitäten propagiert und das im 16. Jahrhundert herausgebildete „*eius regio eius religio*“ (wessen Region dessen Religion) durch das „*eius lingua*“ (dessen Sprache) ergänzt.¹

Ende des 17. Jahrhunderts richtet in Halle Christian Thomasius ein *collegium styli* ein, einen Unterricht in der deutschen Sprache². Noch im 19. Jahrhundert wurde an deutschen Hochschulen aber in lateinischer Sprache gelehrt.³ Tübingen gehörte 1827 zu den ersten Universitäten, die die deutsche Sprache als Unterrichtssprache generell einführten. Das heißt aber auch, dass selbst die Germanistik in den Anfängen in lateinischer Sprache unterrichtet wurde.

Zum vorherigen Teil:

1.4. Wurzeln der Germanistik in älteren Fächern

LINK:

<http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/140DtSemWurzeln.pdf>

Zum nächsten Teil:

1.6. Die Unterdisziplinen der Germanistik

LINK:

<http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/160DtSemUnterdisz.pdf>

¹ Hampel, Günther: Die deutsche Sprache als Gegenstand und Aufgabe des Schulwesens vom Spätmittelalter bis ins 17. Jahrhundert. Giessen. 1980 S. 96ff

² Vgl. Strassner, Erich: Deutsche Sprachkultur. Von der Barbarensprache zur Weltsprache. Tübingen. 1995, 94f

³ Selbst germanistische Doktorarbeiten wurden manchmal noch Ende des 19. Jahrhunderts in lateinischer Sprache abgefasst.

<http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/150SemSprache.pdf>

Zurück zum Inhaltsverzeichnis: <http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/GeschDtSeminarInhalt.htm>

Zurück zur Homepage von Gerd Simon: <http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon>